



# HTW-Campus

Hochschule für  
Technik und Wirtschaft Dresden (FH)  
Fachbereich Vermessungswesen/Kartographie  
Friedrich-List-Platz 1  
01069 Dresden  
Telefon +49 351 462-3149  
Fax +49 351 462-2191  
www.htw-dresden.de/vk  
vk@htw-dresden.de

- Z** Zentralgebäude
- W** Modellwerkstatt  
Andreas-Schubert-  
Straße
- T** Dezernat Technik
- S** Seminargebäude
- N** Laborgebäude  
Natur- u. Ingenieur-  
wissenschaften
- M** Mensagebäude  
Reichenbachstraße
- L** Laborgebäude  
Schnorrstraße
- H** Lehrgebäude  
Schnorrstraße
- G** Lehrgebäude  
Fahrzeugtechnik /  
ZAFT
- A** A-Gebäude
- B** Neubau  
Bibliothek



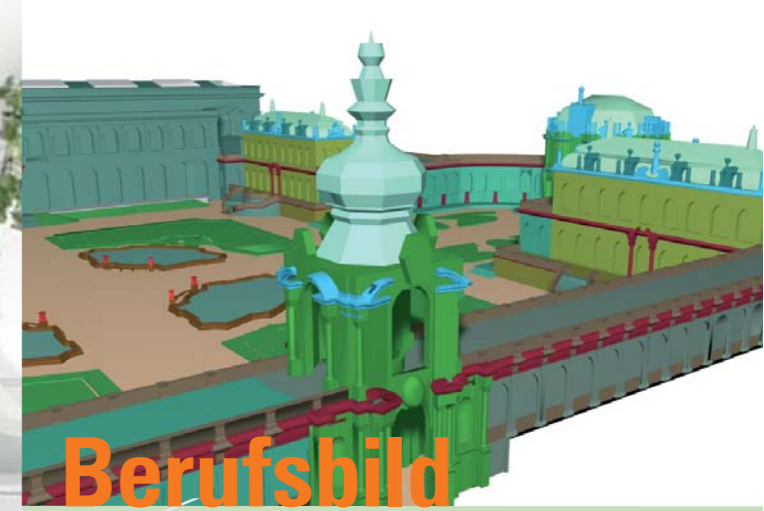
Hochschule für  
Technik und Wirtschaft  
Dresden (FH)

University of Applied Sciences



## Master-Studiengänge Geoinformation und Management

Fachbereich Vermessungswesen/Kartographie



## Berufsbild

Der überwiegende Anteil von Entscheidungen in Wirtschaft und Verwaltung hat einen Raumbezug, d. h. ist mit Geoinformationen verknüpft, die erfasst, verarbeitet und weitergegeben werden und auf deren Grundlage die Entscheidungen getroffen werden müssen, sei es in der Umwelt- und Raumplanung oder in der Navigation.

Daraus ergibt sich das Berufsbild eines Managers von Geoinformationsprozessen, der die Prinzipien und Methoden im Umgang mit Geodaten beherrscht, sich insbesondere moderner Geoinformationssysteme (GIS) bedienen kann und mit benachbarten Fachdisziplinen effektiv zusammenarbeitet. Wissenschaftlicher Hintergrund dieser Tätigkeit ist die Geoinformatik, die interdisziplinär die Geowissenschaften und die Informatik verbindet.





## Masterstudium

## Studiengänge

## Studienablauf

## Berufsperspektiven

Es gibt eine Menge guter Gründe, ein Masterstudium am Fachbereich Vermessungswesen/Kartographie zu wählen. Seit vielen Jahren wird der Fachbereich bei unabhängigen Hochschulrankings dem Spitzenbereich zugeordnet und gehört, was die Anzahl der Studierenden betrifft, bundesweit zu den nachgefragtesten Bildungseinrichtungen.

Der Campus in der Dresdner Südvorstadt beherbergt alles, was man zum Studieren benötigt: Bibliotheken, Wohnheime und Mensa. Die Nähe zu TU Dresden, Sächsische Landes- und Universitätsbibliothek (SLUB), Landesvermessungsamt und anderen Institutionen des Geoinformationswesens bringt umfangreiche Synergieeffekte und bietet ein intensives, praxisnahes Studium mit hohem wissenschaftlichen Anspruch.

Das neue Masterstudium „Geoinformation und Management“ verfolgt das Ziel, die Studierenden durch wissenschaftlichen Anspruch und Anwendungsbezogenheit zu befähigen, als Manager in Unternehmen und Behörden, betriebliche und Verwaltungsprozesse mit Raumbezug zu überwachen und zu steuern.

Generelle Zugangsvoraussetzung zum Masterstudium ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss mit einer Gesamtnote der Abschlussprüfung von 2,5 oder höher. Der Abschluss muss auf dem Gebiet der Geoinformatik, der Kartographie, des Vermessungswesens, der Geographie oder auf einem anderen ingenieur- oder geowissenschaftlich orientierten Gebiet mit starkem Geodatenbezug erworben worden sein.

Angeboten wird ein konsekutives Masterstudium über drei Semester, für das ein Hochschulabschluss mit einer Regelstudienzeit von mindestens sieben Semestern vorliegen muss.

Ein nicht-konsekutiver Masterstudiengang über vier Semester richtet sich an Studieninteressierte sowie an Absolventen aus sechssemestrigen Studiengängen.

Durch die gelungene inhaltliche Verbindung von Geoinformation und Management sind diese Studiengänge einzigartig in Deutschland.

Das 4-semesterige Studium beginnt mit einem Harmonisierungssemester, in dem wichtige Grundlagen der Geoinformatik, Kartographie und Vermessung vermittelt werden. Die folgenden drei Semester entsprechen denen im konsekutiven 3-semesterigen Masterstudium.

|             |  |
|-------------|--|
| 1. Semester | Pflichtmodule: Datenbanksysteme, Internettechnologien, Finanzierung, GIS-Technologie, Kostenmanagement, Führung und Organisation |
| 2. Semester | Wahlpflichtmodule: Photogrammetrie/Fernerkundung, Kartographie und Geovisualisierung, Navigationstechniken und andere            |
| 3. Semester | Masterthesis   |

Parallel dazu bearbeiten die Studierenden praktische Projektthemen und präsentieren anschließend ihre Ergebnisse im Rahmen eines Kolloquiums.

Das Studium schließt mit der Anfertigung einer Masterthesis ab. Nach erfolgreichem Abschluss wird der akademische Grad „Master of Engineering“ (M.Eng.) verliehen.

Absolventen der Masterstudiengänge sind gefragte Führungskräfte der Geoinformationsbranche, die durch die wachsenden Möglichkeiten der modernen IT-Technologien eine rasante Entwicklung erfährt.

In GIS-Unternehmen oder Ingenieurbüros für Geoinformation, Vermessung oder Kartographie sowie im Medienbereich bestehen interessante Aufgaben auf den Gebieten der GIS-Anwendungen und der operativen Vermessung.

Allen Absolventen steht der Weg in die berufliche Selbstständigkeit sowie die wissenschaftliche Laufbahn (Promotion) offen. Durch die Kombination von Geoinformation und Wirtschaftswissenschaften werden die Erfolgchancen der Absolventen auf dem Arbeitsmarkt erhöht. Management steht für Führung und Organisation, Kostenmanagement und Finanzierung.

Der Masterabschluss ist Voraussetzung für die Zulassung der Absolventen als Beratende Ingenieure in Ingenieurkammern in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland.